



JA – reden wir Klartext.

Sie sind unter 25 Jahre alt und arbeitslos? Sie wollen arbeiten und Geld verdienen? Vielleicht haben Sie viel probiert und trotzdem ist nichts passiert? Oder Sie haben bisher wenig unternommen, weil Sie sich so wenig zutrauen? Weil es schon in der Schule nicht so gut gelaufen ist?

Da helfen keine lockeren Sprüche. Da muss sich etwas bewegen. Sie brauchen eine echte Chance.

Die Initiative „Jugend in Arbeit plus“ – JA – ist eine solche Chance für Sie.

JA bietet Ihnen einen Job:

- persönliche Beratung und Unterstützung bei der Stellensuche
- tariflich bezahlte Beschäftigung in einem Betrieb und
- bei Bedarf werden Sie am Arbeitsplatz qualifiziert.

Dafür lohnt sich ein neuer Anlauf!



JA – Sie können es schaffen!

Raus aus der Arbeitslosigkeit, rein ins Arbeitsleben. Fragen Sie die örtliche Agentur für Arbeit, die ARGE oder in Ihrer Kommune nach „Jugend in Arbeit plus“. Dann kommt auf Sie eine persönliche Beraterin oder ein Berater zu, der oder die sich für Sie Zeit nimmt und Sie unterstützt.

JA – der Weg zum Job.

Sie wollen einen Job. Ihre Beraterin oder Ihr Berater plant gemeinsam mit Ihnen die wichtigsten Stationen auf Ihrem Weg in den Betrieb. Wenn Sie den Vorschlägen folgen, können Sie Ihr Ziel erreichen. Der Arbeitsvertrag mit einer Firma wird gemacht. Wenn Sie den Job haben, bleibt Ihre Beraterin oder Ihr Berater am Ball. Sie können dort jederzeit Unterstützung holen.

JA – damit es diesmal wirklich klappt.

Aus dem neuen Job soll weder für Sie noch für den Betrieb ein Flop werden. Jeder Betrieb lebt von zufriedenen Kunden. Auch Ihr Job hängt davon ab. Da muss jeder Verantwortung übernehmen: Der Betrieb für Sie, Sie für den Betrieb. Sie haben Wünsche, der Betrieb hat Wünsche. Der Betrieb muss sich an Regeln halten, Sie müssen sich an Regeln halten.

Ihre Wünsche und Hoffnungen:

- dauerhafte Beschäftigung, nette Kollegen, gutes Geld, angenehme Arbeit
- Verständnis bei Schwierigkeiten
- Geduld, wenn nicht alles auf Anhieb klappt

Die Regeln und Erwartungen des Betriebes:

- pünktlich zur Stelle sein und zuverlässig arbeiten, Arbeitsanweisungen und Zeitvorgaben beachten
- Fehler nicht vertuschen, damit kein größerer Schaden entsteht
- mit Geduld und Ausdauer auch schwierige und langwierige Arbeiten erledigen



Herausgeber

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und
Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen
Fürstenwall 25
40219 Düsseldorf
Fax: 0211 855-3211
info@mail.mags.nrw.de
www.mags.nrw.de

Redaktion

Gesellschaft für innovative
Beschäftigungsförderung mbH, Bottrop

Gestaltung

www.bild-werk.de

Druck

Druckerei Schmidt GmbH & Co. KG,
Lünen



Jugend in Arbeit plus. Informationen für Jugendliche.

So funktioniert „Jugend in Arbeit plus“.

Alle jungen Menschen, die unter 25 Jahre alt und arbeitslos sind, können mitmachen. Das Arbeitsministerium NRW, die Europäische Union und die Agenturen für Arbeit, ARGE n und Kommunen geben das Geld dafür. Die Arbeitgeber stellen die Arbeitsplätze bereit. Die Agenturen für Arbeit, ARGE n, Kommunen, Kammern und die Wohlfahrtsverbände unterstützen JA plus tatkräftig.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

Düsseldorf, April 2009

Persönliche Beraterin/persönlicher Berater:

Name

Telefon

www.ja.nrw.de



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Sozialfonds



Bundesagentur für Arbeit
Regionaldirektion
Nordrhein-Westfalen

www.ja.nrw.de